

GKVSC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

Einsatz von freigegebenen Skripten der Bitmarck

Fachbereich: MEL/KM

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Bitmarck Software GmbH wurden für Sie folgende Skripte zum Einsatz freigegeben:

☒ Analyseskript

☒ Korrekturskript

☐ Ermittlungsskript

PCR: PK-668225 Löschen von KNVER-Meldungen

Welche Skripte sollen eingesetzt werden?

- 21822_S_PK-668225_MeldungKnver_Loeschen_V2.sql
- 21822_U_PK-668225_MeldungKnver_Loeschen_V2.sql

Sachverhalt/Zweck:

Durch den aktuellen KVNR-Bestandsabgleich (Dublettenabgleich zur ePA) wurden im Rahmen unserer Analyse der gemeldeten Fälle unterschiedlichste Fallkonstellationen ermittelt, bei denen der initialisierte KVNR-Bestand im Bestandssystem eines Versicherten (z.B. offener Nutzungszeitraum) von dem gemeldeten Ist-Zustand der ITSG (die eigene Krankenkasse ist nicht mehr führend) abweicht.

Aufgrund der durch das Gesamtverzeichnis vorgegebenen Rahmenbedingungen, haben wir uns zu folgendem Vorgehen entschlossen:

Voraussetzung:

Das Gesamtverzeichnis bildet keine Versicherungszeiten bei einer Kasse ab, sondern gibt lediglich eine Sicht darauf, welche KVNR bei welcher Kasse in Nutzung ist.

Vorgehen:

Wir stellen ein Skript zur Verfügung, über das eine Partner-ID eingegeben werden kann. Für diese Person werden sämtliche KNVER-Meldungen gelöscht.

Nachwirkung: Die KVNR bleibt als Ordnungsbegriff aktiv und bestätigt im Bestand der Kasse.

- In den Fällen, in denen der Versicherte nicht mehr bei der Kasse versichert ist, ist nichts weiter zu tun. Wird der Versicherte wieder bei der Kasse versichert, kommt die Kasse über einen erneuten Vergabeantrag wieder in die „aktuelle“ Nutzung der KVNR.

Team Meldungen		16.12.2024
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 1 von 2

GKVSC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

- In den Fällen, in denen der Versicherte aktuell noch bei der Kasse versichert ist, kann die Kasse einen neuen Vergabeantrag stellen, über den sie in die Nutzung der KVNR kommen oder ins KVNR-Clearing einsteigen kann.

Ziel ist es, mit diesem Vorgehen eine zeitintensive Einzelfallbetrachtung, die unzählige Skriptbereinigungen nach sich ziehen würde zu vermeiden.

Hinweis: Bei den hier genannten Fällen kommt es nicht zu einer ePA-Anlage, da diese Fälle derzeit bei der ITSG nicht für die einzelne Kasse bekannt sind. Es handelt sich lediglich um eine „Korrektur“ des Bestandssystems.

Wie wird das Skript eingesetzt?

☐ DB ☒ Korrekturclient

Was muss beachtet werden?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Was wird im Bestand verändert?

s. Sachverhalt

Auswirkungen auf FIN, RSA, MRSA, Statistik?

☐ Ja ☒ Nein

Release-Voraussetzung:

25.10

Mehrfachausübung möglich?

☒ Ja ☐ Nein

Empfehlungen und ergänzende Informationen:

Bei welchen Kassen muss das Skript ausgeführt werden?

Bei allen iskv_21c Kassen

Zuständiges Team und Ansprechpartner im GKVSC:

Team Kundenmanagement Meldungen/Beiträge

Frau Heike Martick

fon: 0251 490 40-304

fax: 0251 490 40-197

mail: MEL@support.gkvsc.de

Team Meldungen		16.12.2024
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 2 von 2